



Sackmann Fahrradreisen

Menü



Auf dieser schönen Fahrradreise durch das Salzkammergut erleben Sie die Festspielstadt Salzburg...
Sie befinden sich hier: Reiseziele > Europa > Österreich > Salzkammergut 10-Seen-Rundfahrt

Fahrradreise 10-Seen-Rundfahrt im Salzkammergut







Zehn Seen Rundfahrt im Salzkammergut - eine individuelle Fahrradreise durch eine der schönsten Landschaften Österreichs

Was gibt es Schöneres, als mit dem **Rad** an den **Uferwegen der Seen** unterwegs zu sein und in einer **herrlichen Naturlandschaft** die Seele "baumeln" zu lassen? Dazu eignet sich die Radtour durch das **Salzkammergut** und das **Trumer-Seen-Land**. Schon wenige Kilometer nach **Salzburg** wird der Radler bereits mit einer **einzigartigen Naturkulisse** verwöhnt. Die **sanfte Hügellandschaft des Salzburger Alpenvorlandes** hat ihren eigenen Reiz. Sie radeln durch **Auen und Mooregebiete**, zum **Stille-Nacht-Ort Oberndorf** ebenso wie zur alten **Kaiserstadt Bad Ischl**. Die Zehn-Seen-Rundfahrt ist eine **aktive Erholung mit Naturerlebnis** und vielen Sehenswürdigkeiten wie dem **Schafberg** und dem **Schloss Orth**.

Bereits der ehemalige österreichische **Kaiser Franz Josef** und seine **Sissi verbrachten** hier in dieser Gegend ihren **Urlaub** und prägten damit den Begriff „Sommerfrische“. Der Adel nahm dies gerne an und schon bald verbrachte halb Wien die heißen Monate im „frischen“ **Salzkammergut**. Prachtige **Villen** und stattliche **Bürgerhäuser** begleiten deshalb die Radfahrer auf Schritt und Tritt. Auch **Gustav Klimt** war Stammgast an den Seen und versuchte die **prächtige Naturkulisse** einzufangen. Auch Sie gelangen von einer **Versuchung** zur nächsten, sei sie **kultureller, landschaftlicher** oder **kulinarischer** Art. Sie radeln förmlich durch eine Welt der Klischees, die Wirklichkeit geworden sind...

Anforderungen 2-3

An den Seeufern und an der Salzach sind die Radrouten völlig flach. Dazwischen ist das Gelände meist hügelig. Der überwiegende Teil führt auf Radwegen und sehr wenig befahrenen Nebenstraßen von See zu See. Nur wenige, kurze Abschnitte verlaufen auch mal auf stärker befahrenen Straßen.

Landkarte

10-Seen-Rundfahrt



Seenrundfahrt



Salzburger Seen



Salzkammergut-Rundfahrt



schließen

1. Tag: Anreise nach Salzburg oder zu den Trumer Seen

Am Anreisetag stehen zunächst die Toureninformation und (sofern gebucht) die Übergabe der Leihräder auf dem Programm. Danach bietet sich ein erster Bummel durch die Mozart- und Festspiel-Stadt Salzburg an. Bei Anreise an die Trumer Seen wird am ersten Radtag die Etappe zum Mondsee geradelt und die beiden Teilstrecken von Salzburg ins Ibmer Moor sowie von dort wieder zurück zu den Trumer Seen beschließen die Radreise.

2. Tag: Salzburg - Ibmer Moor (ca. 45-50 km)

Am heutigen ersten Radtag folgen Sie zunächst der Salzach nach Oberndorf, wo das heute weltbekannte Weihnachtslied "Stille Nacht" entstand. Von dort aus führt die Strecke Sie durch die Salzachauen weiter zum Höllner- und zum Holzöstersee - den beiden Mooreseen des Ibmer Moores.

3. Tag: Ibmer Moor - Trumer Seen/Wallersee (ca. 45-55 km)

Auf dem ersten Teilabschnitt der heutigen Tagestour durchqueren Sie das Ibmer Moor. Die erste Pause bietet sich in Michaelbeuern an, das für seine Benediktinerabtei bekannt ist. Anschließend geht es entweder über oder um den Haunsberg herum weiter zum Grabensee, Mattsee und Obertrumersee, die zusammen die Trumer Seen bilden.

4. Tag: Trumer Seen/Wallersee - Mondsee (ca. 50 km)

Heute erwartet Sie mit den auf dem Weg nach Schleedorf gelegenen Egelseen bereits das nächste Naturschutzgebiet. Im Schaudorf Schleedorf angekommen lohnt sich eine Pause, um den Handwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen und/oder den Käse in der Käserei zu verkosten. Frisch gestärkt können Sie sich anschließend auf den Weg zum idyllischen Irrsee machen, der nicht mehr allzuweit von Ihrem heutigen Übernachtungsquartier, dem für sein Schloss und Rauchhaus berühmten Mondsee, entfernt ist.

5. Tag: Mondsee - Attersee - Traunsee (ca. 50-80 km)

Die erste Teilstrecke dieser Etappe führt am Attersee entlang und kann zwischen dem 27. Juni und dem 4.

September auf Wunsch auch mit dem Schiff zurückgelegt werden. Ab Weyregg radeln Sie dann durch das Aurachtal an den Traunsee, wo Sie bereits von den Orten Gmunden, Altmünster und Traunkirchen erwartet werden. In Altmünster lohnt sich auf jeden Fall ein Besuch im dortigen Radmuseum, Gmunden lockt mit Schloss Orth sowie der Keramikfabrik und in Traunkirchen gibt es die Fischerkanzel zu bestaunen.

6. Tag: Traunsee - Hallstätter See - Bad Goisern/Umgebung (ca. 20-35 km)

Den heutigen Radtag können Sie entspannt in der Bahn beginnen, die Sie hinauf ins am Hallstätter See gelegene Obertraun bringt. Bevor Sie am See entlang weiter nach Hallstatt radeln, das nicht nur das weltälteste Salzbergwerk besitzt, sondern auch als schönster Seeort der Welt gilt, sollten Sie sich unbedingt Zeit für eine Besichtigung der einzigartigen Dachsteineishöhlen nehmen, für die der Hallstätter See berühmt ist. Übernachten werden Sie nach der heutigen Etappe in Bad Goisern oder einem seiner Nachbarorte.

7. Tag: Bad Goisern/Umgebung - Wolfgangsee (ca. 35 km)

Den ersten Höhepunkt dieses Tages bildet das vor allem durch Kaiserin Sissi berühmt gewordene Bad Ischl, wo der Kaiserpark, die Kaiservilla und Sissis Teehaus besichtigt werden können. Von hier aus führt die Strecke an der Ischler Ache entlang zum Wolfgangsee, der mit so bekannten Orten wie St. Wolfgang (mit dem berühmten Weißen Rößl, der Pfarrkirche und der zum Schafberg hinaufführenden Zahnradbahn), Strobl, Abersee, der Zinkenbachklamm und dem Mozartdorf St. Gilgen aufwartet.

8. Tag: Wolfgangsee - Salzburg (ca. 40-50 km + Wanderung)

Heute geht es zunächst ins Mozartdorf St. Gilgen. Von hier aus unternehmen Sie eine kurze Wanderung, die Sie am Hintersee vorbei und durch die Strubklamm ins Wiestal führt. Am dortigen Stausee kann ausgiebig gebadet werden, bevor Sie durch die Glaserbachklamm wieder zurück ins Salzachtal radeln. Ein weiterer Stopp bietet sich beim kurz vor Salzburg gelegenen Schloss Hellbrunn mit seinem Park, dem Zoo und den Wasserspielen an. Danach ist es nur noch ein Katzensprung bis zu Ihrem Ausgangspunkt Salzburg, wo Sie den letzten Abend Ihrer Radreise gemütlich ausklingen lassen und eventuell auch noch einige Sehenswürdigkeiten besichtigen können, die am ersten Tag aus Zeitgründen "auf der Strecke geblieben" sind.

9. Tag: Abreise oder Verlängerung

Reiseverlauf bei der 8-Tage-Variante:

Bei dieser Variante entfällt die Etappe ins Ibmer Moor, d. h. es wird am ersten Radtag direkt von Salzburg zu den Trumer Seen oder zum Wallersee geradelt (ca. 45-55 km). Zunächst führt die Strecke an der Salzach entlang nach Oberndorf, dem "Geburtsort" des mittlerweile weltbekannten Weihnachtsliedes "Stille Nacht". Von hier aus geht es über Arnsdorf mit seinem Stille-Nacht-Museum und das für seine Benediktinerabtei bekannte Michaelbeuern weiter zu den Trumer Seen Mattsee, Grabensee und Obertrumersee oder teilweise auch zum Wallersee. Die weiteren Etappen verlaufen wie bei der 9-Tage-Variante.

Bei Anreise an die Trumer Seen steht am ersten Radtag die Etappe von den Trumer Seen bzw. vom Wallersee zum Mondsee auf dem Programm und die Teilstrecke von Salzburg zurück zu den Trumer Seen oder zum Wallersee wird am letzten Radtag zurückgelegt.

Reiseverlauf bei der 7-Tage-Variante:

1. Tag: Anreise nach Salzburg oder an die Trumer Seen

2. Tag: Salzburg - Trumer Seen/Wallersee (ca. 45-55 km)

Zunächst führt die Strecke an der Salzach entlang nach Oberndorf, dem "Geburtsort" des mittlerweile weltbekannten Weihnachtsliedes "Stille Nacht". Von hier aus geht es über Arnsdorf mit seinem Stille-Nacht-Museum und das für seine Benediktinerabtei bekannte Michaelbeuern weiter zu den Trumer Seen Mattsee, Grabensee und Obertrumersee oder teilweise auch zum Wallersee.

3. Tag: Trumer Seen/Wallersee - Mondsee (ca. 50 km)

4. Tag: Mondsee - Attersee - Traunsee (ca. 50-80 km)

5. Tag: Traunsee - Wolfgangsee (ca. 45-50 km)

Den ersten Höhepunkt dieses Tages bildet das vor allem durch Kaiserin Sissi berühmt gewordene Bad Ischl, wo der Kaiserpark, die Kaiservilla und Sissis Teehaus besichtigt werden können. Von hier aus führt die Strecke an der Ischler Ache entlang zum Wolfgangsee, der mit so bekannten Orten wie St. Wolfgang (mit dem berühmten Weißen Rößl, der Pfarrkirche und der zum Schafberg hinaufführenden Zahnradbahn), Strobl, Abersee, der Zinkenbachklamm und dem Mozartdorf St. Gilgen aufwartet.

6. Tag: Wolfgangsee - Salzburg (ca. 40-50 km + Wanderung)

Heute geht es zunächst ins Mozartdorf St. Gilgen. Von hier aus unternehmen Sie eine kurze Wanderung, die Sie am Hintersee vorbei und durch die Strubklamm ins Wiestal führt. Am dortigen Stausee kann ausgiebig gebadet werden, bevor Sie durch die Glaserbachklamm wieder zurück ins Salzachtal radeln. Ein weiterer Stopp bietet sich beim kurz vor Salzburg gelegenen Schloss Hellbrunn mit seinem Park, dem Zoo und den

Wasserspielen an. Danach ist es nur noch ein Katzensprung bis zu Ihrem Ausgangspunkt Salzburg, wo Sie den letzten Abend Ihrer Radreise gemütlich ausklingen lassen und eventuell auch noch einige Sehenswürdigkeiten besichtigen können, die am ersten Tag aus Zeitgründen "auf der Strecke geblieben" sind.

7. Tag: Abreise oder Verlängerung

Reiseverlauf bei der Variante "Seenrundfahrt":

1. Tag: Anreise nach Salzburg

2. Tag: Salzburg - Holzöster/Dorfibm (ca. 45 km)

Am heutigen ersten Radtag folgen Sie zunächst der Salzach nach Oberndorf, wo das heute weltbekannte Weihnachtslied "Stille Nacht" entstand. Von dort aus führt die Strecke Sie durch die Salzachauen weiter zum Höllner- und zum Holzöstersee - den beiden Mooreseen des Ibmer Moores.

3. Tag: Holzöster/Dorfibm - Burghausen - Holzöster/Dorfibm (ca. 40 km)

Der erste Teilabschnitt dieser Etappe führt Sie nach Bad Radegund. Dort treffen Sie wieder auf die Salzach, der Sie nach Burghausen mit seiner prunkvollen, gepflegten Altstadt und der längsten Burganlage Europas folgen. Zurück nach Holzöster/Dorfibm geht es dann über die ausgedehnten Waldwege des Weilhartsforstes.

4. Tag: Holzöster/Dorfibm - Trumer Seen/Wallersee (ca. 35 km)

Auf dem Weg zur Benediktinerabtei von Michaelbeuern durchqueren Sie heute als erstes das Naturschutzgebiet Ibmer Moor. Von Michaelbeuern aus führt die Strecke über oder um den Haunsberg herum weiter an die aus dem Graben-, dem Matt- und dem Obertrumersee gebildeten Trumer See oder noch ein Stückchen weiter zum Wallersee, wo Sie heute übernachten werden.

5. Tag: Trumer Seen/Wallersee - Mondsee (ca. 50 km)

6. Tag: Mondsee - Wolfgangsee (ca. 40-50 km)

Heute fahren Sie zunächst ein Stück am südlichen Ufer des Attersees entlang, bevor Sie ins romantische Weißenbachtal abbiegen. Dieses führt Sie über das Trauntal ins vor allem durch Kaiserin Sissi bekannt gewordene Bad Ischl, wo Sie den Kaiserpark, die Kaiservilla und Sissis Teehaus besichtigen können. Anschließend radeln Sie an der Ischler Ache entlang auf kurzer und gemütlicher Strecke zum Wolfgangsee, der mit so bekannten Orten wie St. Wolfgang (mit dem berühmten Weißen Rößl, der Pfarrkirche und der zum Schafberg hinaufführenden Zahnradbahn), Strobl, Abersee, der Zinkenbachklamm und dem Mozartdorf St. Gilgen aufwartet.

7. Tag: Wolfgangsee - Salzburg (ca. 40-50 km + Wanderung)

Heute geht es zunächst ins Mozartdorf St. Gilgen. Von hier aus unternehmen Sie eine kurze Wanderung, die Sie am Hintersee vorbei und durch die Strubklamm ins Wiestal führt. Am dortigen Stausee kann ausgiebig gebadet werden, bevor Sie durch die Glaserbachklamm wieder zurück ins Salzachtal radeln. Ein weiterer Stopp bietet sich beim kurz vor Salzburg gelegenen Schloss Hellbrunn mit seinem Park, dem Zoo und den Wasserspielen an. Danach ist es nur noch ein Katzensprung bis zu Ihrem Ausgangspunkt Salzburg, wo Sie den letzten Abend Ihrer Radreise gemütlich ausklingen lassen und eventuell auch noch einige Sehenswürdigkeiten besichtigen können, die am ersten Tag aus Zeitgründen "auf der Strecke geblieben" sind.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Reiseverlauf bei der Variante "Salzburger Seen":

Wie aus dem Bilderbuch präsentiert sich die Landschaft im Salzburger Seenland. Sanfte Hügel, satte Wiesen und dazwischen eingebettet die einladend warmen Badeseen. Die Festspielstadt Salzburg mit ihren unzähligen Sehenswürdigkeiten ist sicher das kulturelle Highlight dieser Radreise. Anders, aber genauso kurzweilig präsentiert sich die Region rund um die Mozart-Stadt. Bestimmt entdecken Sie ihren ganz persönlichen Logenplatz inmitten einer bunten Sommerwiese die mit ihrem Duft alle Sinne anregt. Hier stehen Mensch und Natur noch im Einklang und echtes Brauchtum wird gelebt. Als Radfahrer sind Sie mittendrin, im Salzburger Seenland!

1. Tag: Anreise nach Salzburg

2. Tag: Salzburg - Burghausen (ca. 60 km)

Zu Beginn Ihrer Radreise führt Sie der Tauern-Radweg nach Oberndorf, wo das weltberühmte Weihnachtslied "Stille Nacht" entstand und die gleichnamige Kapelle besichtigt werden kann. Von dort aus geht es durch ausgedehnte Auwäler weiter nach Tittmoning. Dort treffen Sie auf den "Naturerlebnisweg Unterer Inn", der Sie nach Burghausen führt, das Sie bereits mit seiner prunkvollen Altstadt und der längsten Burganlage Mitteleuropas erwartet.

3. Tag: Burghausen - Trumer Seen (ca. 45 km)

Heute radeln Sie auf den herrlichen Waldwegen des Weilhartsforstes zum Holzöstersee, einem der Mooreseen des Naturschutzgebietes Ibmer Moor, das Sie auch auf Ihrem weiteren Weg zur Benediktinerabtei von Michaelbeuern begleitet. Dort angekommen, bietet sich eine Pause im schattigen Biergarten an, bei der Sie außerdem die Möglichkeit haben, das hausgemachte Augustiner Bräu zu probieren. Nun steht nur noch der Haunsberg zwischen Ihnen und den von Grabensee, Mattsee, Wallersee und Obertrumersee gebildeten Trumer

Seen, und Sie können je nach Tagesform entscheiden, ob Sie das Hindernis direkt in Angriff nehmen oder lieber umfahren wollen.

4. Tag: Trumer Seen - Mondsee (ca. 45 km)

Bevor Sie die Trumer Seen in Richtung Mondsee verlassen, sollten Sie unbedingt noch einmal einen Blick zurück werfen und den Ausblick genießen, der sich Ihnen vom Weg zum Naturschutzgebiet Egelseen aus auf den Mattsee bietet. Jenseits der Egelseen erwartet Sie das Schaudorf Schleedorf, wo Sie den Handwerkern bei der Arbeit zusehen und/oder den Käse aus der dortigen Käserei verkosten können. Frisch gestärkt geht es anschließend weiter zum nahe gelegenen Irrsee, dessen naturbelassenes Ufer Sie bis zum für sein Schloss und die Stiftskirche bekannten Mondsee begleitet.

5. Tag: Rund um den Mondsee (ca. 25 km)

Die heutige kurze Radtour führt Sie einmal rund um den Mondsee und lässt Ihnen viel Zeit, die Sie sowohl zum Baden als auch für einen kleinen Abstecher zum nur etwa 5 km entfernten, tiefgrünen Attersee nutzen können. Die steil aufragende Drachenwand, die den Weg zum Ort säumt, ist ein einmaliger Anblick. Und wer mag, kann den See natürlich auch auf einer Schiffsrundfahrt näher erkunden!

6. Tag: Mondsee - Salzburg (ca. 40 km)

An Ihrem letzten Radtag fahren Sie an saftigen Wiesen vorbei über Thalgau nach Eugendorf. Die dortige stillgelegte Trasse der Ischler-Bahn bringt Sie zur Salzach, die Sie schließlich wieder auf den Tauernradweg und zurück nach Salzburg führt. Dort können Sie Ihre Fahrradreise gemütlich bei einer echten Melange im Café Tomaselli und/oder einer Original-Mozartkugel im Café Fürst ausklingen lassen.

7. Tag: Abreise oder Verlängerung

Reiseverlauf bei der Variante "Salzkammergut-Rundfahrt":

Die bekanntesten Seen des Salzkammergutes laden zum Baden oder zu einer Schifffahrt ein, oder eben auch „nur“ um am Ufer entlang zu radeln. Gelebte Traditionen versetzen Sie zurück in längst vergangene Zeiten wie zu Kaiserin Sissi oder gar noch weiter in die Hallstattzeit. Verführerische Torten und Kuchen locken Sie in stilvolle Konditoreien, um ja auch die kulinarische Seite dieser weltbekannten Region Österreichs kennen zu lernen. Am Ende dieser Reise werden Sie unserem Kaiser Franz Josef zustimmen – „es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut“!!!

1. Tag: Anreise an den Wolfgangsee

Heute stehen zunächst die Toureninformation und (sofern gebucht) die Übergabe der Leihräder auf dem Programm. Danach bietet sich ein erster Spaziergang entlang des Sees an.

2. Tag: Wolfgangsee - Mondsee (ca. 30 km)

Am Vormittag kann noch ausgiebig St. Wolfgang besichtigt werden. Die kurze Etappe führt zunächst wunderschön am Wolfgangsee entlang nach St. Gilgen. Von hier geht es über den „Scharfling“ und vorbei am romantischen Krottensee weiter zum Mondsee, wo Sie von der steil aufragenden Drachenwand in den bekannten Seeort mit Schloss und Stiftskirche begleitet werden.

3. Tag: Mondsee - Traunsee (ca. 60 - 80 km)

Am Mondseeufer entlang führt der Radweg zunächst zum tiefgrünen Attersee. Weiter geht's bis an dessen Nordufer und danach durch das Aurachtal zum Traunsee. Gmunden mit seiner Keramik und dem Schloss Orth war schon oft Filmkulisse. Übernachten werden Sie in Altmünster, Traunkirchen oder Ebensee.

4. Tag: Traunsee - Bad Aussee (ca. 30 km + Bahnfahrt)

Von Ebensee führt der Radweg entlang der Traun bis ins bekannte Bad Ischl. Von dort gelangen Sie per Bahn in das „innere“ Salzkammergut nach Bad Aussee, wo noch Gelegenheit für eine kurze Radtour an den Altausseeer See besteht. Auch ein schöner Rundwanderweg führt um den inmitten einer beeindruckenden Bergwelt gelegenen See.

5. Tag: Ausflug Ausseer Land (ca. 30 km)

Die heutige Radtour steht ganz im Zeichen der Ausseer Seen. Wegen ihres kristallklaren Wassers und der herrlichen Gebirgskulisse sind der Grundlsee und der Toplitzsee weltbekannt. Außerdem besuchen Sie vor Ihrer Rückkehr in die Kurstadt Bad Aussee auch noch den Altausseeer See.

6. Tag: Bad Aussee - Hallstätter See - Bad Ischl (ca. 40 km)

Kaum haben Sie die eine kaiserliche Kurstadt hinter sich gelassen, geht es gleich weiter zur nächsten! Davor steht aber noch ein Abstecher in den schönsten Seeort der Welt, nach Hallstatt, auf dem Programm. Als Namensgeber einer ganzen Epoche gibt es hier natürlich viel zu besichtigen; u. a. locken das älteste Salzbergwerk der Welt und das Beinhaus Besucher aus aller Herren Länder in den charmanten Ort. Und in Ihrem heutigen Übernachtungsort Bad Ischl verbrachten schon Kaiser Franz Josef und seine Sissi die Sommerfrische und gönnten sich im Café Zauner den noch immer hervorragenden Guglhupf.

7. Tag: Bad Ischl - Wolfgangsee (ca. 35 km)

Die Ischler Ache führt Sie an den Wolfgangsee, wo Ihnen genügend Zeit für eine Besichtigung von St. Wolfgang, dem Weißen Rössl und der Wallfahrtskirche bleibt. Ebenfalls nicht entgehen lassen sollten Sie sich eine Schifffahrt auf dem Wolfgangsee und die Auffahrt zum 1.782 m hohen Schafberg mit der bekannten Zahnradbahn!

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Seite drucken

AGB´s drucken

Partnertour

10-Seen-Rundfahrt

9 Tage / 8 Nächte
8 Tage / 7 Nächte
7 Tage / 6 Nächte

Seenrundfahrt

8 Tage / 7 Nächte

Salzburger Seen

7 Tage / 6 Nächte

Salzkammergut-Rundfahrt

8 Tage / 7 Nächte

Individuelle Reise

Termine:

täglich vom 21. April bis 06. Oktober

- Saison 1:
21.04.-11.05. und
29.09.-06.10.
- Saison 2:
12.05.-22.06. und
01.09.-28.09.
- Saison 3:
23.06.-31.08.

Preise:

zu den Preisen

Leistungen:

- Unterkunft in 4****- und guten 3***-Hotels (Kategorie A) oder in 3***-Hotels, Gasthöfen und Pensionen (Kategorie B); alle Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- Frühstücksbuffet (in Kategorie B teilweise, aber selten auch ohne Buffet)
- bei Halbpension 3-gängiges Abendessen (in Kat. B teilweise auch außerhalb der Unterkünfte)
- persönliche Toureninformation
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- ausführliche Reiseunterlagen (Strecken- oder Übersichtskarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- bestens ausgearbeitete Routenführung
- eigene Ausschilderung
- bei 9-, 8- und 7-Tage-Variante der 10-Seen-Rundfahrt und bei der Variante "Seenrundfahrt": Radtransfer in die Tiefbrunnau (Mitfahrgelegenheit in beschränkter Anzahl)
- bei 9-, 8- und 7-Tage-Variante der 10-Seen-Rundfahrt: Schifffahrt am Attersee (bei Anreise vom 01.07.-31.08.)
- bei 9- und 8-Tage-Variante der 10-Seen-Rundfahrt Bahnfahrt vom Traunsee zum Hallstätter See
- bei der Variante "Salzkammergut-Rundfahrt": Bahnfahrt von Bad Ischl nach Gad Aussee inkl. Rad
- GPS-Daten verfügbar

- Leihradversicherung
- Service-Hotline

Extras:

- Leihrad mit Unisex Rahmen mit tiefem Durchstieg; Herrenrahmen auf Anfrage; inkl. einer Gepäcktasche:
7-/21-Gang Tourenrad: 75.- €
Elektrorad: 180.- €
- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten und ggf. vor Ort zahlbar

Anreise:

- Salzburg:
 - Bahnhof Salzburg, Taxikosten ins Hotel ca. 10.- €
 - Flughafen Salzburg
- Wolfgangsee:
 - Anreise per Bahn nach Salzburg und weiter per öffentlichem Bus an den Wolfgangsee
 - Flughafen Salzburg

Parken:

- in Salzburg:
 - in Kategorie A: Parkplatz ca. 10.- € pro Tag, zahlbar vor Ort, keine Reservierung möglich/nötig
 - in Kategorie B: Parkplatz ca. 8.- € pro Tag, keine Reservierung möglich/nötig
 - öffentliche Garage (Parkgarage Linzergasse): ca. 60.- € pro Woche
- an den Trumer Seen:
kostenlose Hotelparkplätze, keine Reservierung möglich
- am Wolfgangsee:
Hotelparkplatz ca. 2.- € pro Tag, keine Reservierung möglich bzw. nötig

Zusatznächte:**zu den Preisen**

Zusatznächte im Verlauf der Tour nur zusammen mit der Tourenbuchung auf Anfrage möglich. Im An- und Abreisehotel auch später noch buchbar.

Sackmann Fahrradreisen Raichbergstraße 1, 72622 Nürtingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 70 22-2 44 55 8, sackmann-fahrradreisen.de, info@guido-sackmann.de